



Projekt „Netzwerke Wasser 2.0“

Regionale Stakeholder-Netzwerke zur effektiven Anpassung an zunehmende Trockenheit in ländlichen Räumen unter Berücksichtigung von Vulnerabilitäts- und Adaptionsanalysen

Die Verbundpartner Landwirtschaftskammer und Landesamt für Bergbau, Energie, und Geologie aus Niedersachsen ergänzen hiermit das erfolgreich abgeschlossene Projekt „DAS Netzwerke Wasser“ (www.lwk-niedersachsen.de (Webcode: 01034795) oder www.lbeg.niedersachsen.de).

Die Finanzierung erfolgt überwiegend mit Mitteln des Bundesumweltministeriums aus der Deutschen Anpassungsstrategie an den Klimawandel (DAS) <https://www.bmu.de/themen/klima-energie/klimaschutz/anpassung-an-den-klimawandel/>. Im Zentrum des Projekts stehen die erwarteten **Auswirkungen des Klimawandels auf den pflanzlichen Wasserbedarf und die Böden** und deren **Bedeutung auf kommunaler bzw. Landkreisebene**. Ein Schwerpunkt liegt auf der voraussichtlich erforderlichen Ausweitung landwirtschaftlicher Bewässerung. Gemeinsam mit den Partnerlandkreisen Gifhorn, Vechta, Rotenburg und Celle sowie weiteren benachbarten Landkreisen, u.a. dem Altmarkkreis Salzwedel werden zwei zentrale Projektziele anvisiert.

Erstens sollen die jeweiligen örtlichen „**Wasser- und Boden-Stakeholder**“ informiert und vernetzt werden. Dies geschieht während wiederholter Treffen von ausgewählten Vertretern der Stakeholder. Denn das Tempo und die Unsicherheiten des Klimawandels bewirken, dass bislang erworbenes Wissen und gewachsene Aktionsstrukturen an ihre Grenzen stoßen. Die örtlichen „Netzwerke Wasser“ sollen deshalb dazu beitragen, dem Klimawandel mit wirksamen und zugleich akzeptierten Anpassungskonzepten - und möglichst geringen Reibungsverlusten - zu begegnen. Mittels „Themenblättern“ sollen die fachlichen Inhalte der Netzwerktreffen außerdem der interessierten Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden.

Zweitens werden die möglichen Auswirkungen des Klimawandels auf Böden (z.B. Erosionsgefährdung) und den Bodenwasserhaushalt (z.B. Bodenfeuchte, Zusatzwasserbedarf) ermittelt und den Partnerlandkreisen als Planungsgrundlage zur Verfügung gestellt.

- **Projektlaufzeit:** 01.02.2019 - 31.01.2022
- **Förderkennzeichen:** 67DAS173A (Landwirtschaftskammer) und 67DAS1730B (LBEG)
- **Zuwendungsempfänger :** Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie (Hannover)
- **Förderschwerpunkt:** Kommunale Leuchtturmvorhaben sowie Aufbau von lokalen und regionalen Kooperationen (Förderschwerpunkt 3)
- **Projekträger:** Zukunft – Umwelt – Gesellschaft gGmbH (Z-U-G), Berlin
- **Kontakt:** elisabeth.schulz@lwk-niedersachsen.de Tel: 0581 8073-138
nicole.engel@lbeg.niedersachsen.de Tel: 0511 643-3597